

Kreisverwaltung Bad Kreuznach
Frau Landrätin Bettina Dickes
Salinenstraße 47
55543 Bad Kreuznach

**Antrag zu Anhörung Radwegekonzept im
Ausschuss für Kreientwicklung und Infrastruktur**

Kreistagsfraktion Bad Kreuznach

Fraktionsvorsitzender
Dr. Erwin Manz
1. Stellvertretende Vorsitzende
Dr. Annette Esser
2. Stellvertretender Vorsitzende
Andreas Pilarski
Fraktionsgeschäftsführer
Stefan Boxler

Anschrift:
GRÜNE-Kreistagsfraktion
An der Kuhtränke 6
55543 Bad Kreuznach
T: 0671 72545
F: 0671 73469
E: emanz@t-online.de

Bad Kreuznach, 17. November 2019

Sehr geehrte Frau Landrätin Dickes,

wir bitten über folgenden Antrag in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Kreientwicklung und Infrastruktur abstimmen zu lassen:

Antrag

Der Ausschuss für Kreientwicklung und Infrastruktur des Kreistags Bad Kreuznach beschließt eine Sondersitzung zur Durchführung einer Anhörung „Weiterentwicklung des Radwegekonzeptes – für mehr Sicherheit und Elektromobilität“.

Der Ausschuss begrüßt die aktuell laufende Neubeschilderung der Radwege im Landkreis. Parallel dazu hält der Ausschuss es für erforderlich, dass sowohl die Sicherheit auf den Wegen sowie die Erreichbarkeit von Zielen einer kurz-, mittelfristigen und langfristigen Optimierung unterzogen werden müssen. Neben dem Freizeitverkehr in der Soonwald-Nahe-Region muss dabei der Alltagsradverkehr im Landkreis Bad Kreuznach (Berufspendler, Schülerverkehr) auch unter dem Aspekt der zunehmenden Nutzung von E-Bikes noch stärker berücksichtigt werden.

In der Anhörung soll einleitend von der Kreisverwaltung der Umsetzungsstand des überarbeiteten Kreis-Radwegekonzeptes (Stand 2013 und Förderbescheid zur Ausschilderung von 2017) vorgestellt werden. Darauf aufbauend soll im Fortgang der Sitzung erörtert werden, ob und inwieweit das Radwegenetz, der Ausbauzustand, die Sicherheit sowie die Informations- und Kartendarstellungen im Landkreis weiter nachhaltig zu verbessern sind.

Zu der Anhörung sollen als Expertinnen und Experten aus unserer Region für kurze Vorträge eingeladen werden:

1. Landesbetrieb Mobilität (LBM)
2. Naheland-Touristik

3. Verkehrsclub Deutschland (VCD) Ortsgruppe Bad Kreuznach
4. ADFC-Ortsgruppe Bad Kreuznach
5. Hunsrückvelo, Jupp Trauth
6. Trägerverein Naturpark- Soonwald-Nahe

Den in den Verbandsgemeinden und der Stadt Kreuznach mit dem Thema betrauten Personen in der Verwaltung soll die Möglichkeit eingeräumt werden, der Sitzung als Gäste beizuwohnen.

Begründung

Der Kreistag hat am 4.11.2019 beschlossen, dass die Situation der Radfahrerinnen und Radfahrer im Landkreis deutlich zu verbessern sei. Laut des Beschlusses soll in den zuständigen Gremien ein Radwegekonzept für den gesamten Landkreis erarbeitet werden mit dem besonderen Fokus auf Sicherheit und auch von guten Verbindungen insbesondere von den Gemeinden Richtung Zentren. Auch der Tourismus soll hierbei berücksichtigt werden.

Ehe mit der neuerlichen Konzepterstellung begonnen wird, ist es erforderlich, dass der Ausschuss sich mit den aktuell laufenden Optimierungen beschäftigt. Als weitere Impulse für die neue Konzepterstellung bietet sich die Durchführung einer Anhörung von Experten an.

Fahrradfahren bedeutet

- einen Beitrag zum Klimaschutz leisten,
- Gesundheitsvorsorge durch Bewegung,
- ohne Stress im täglichen Verkehrsstau, schnell sein Ziel zu erreichen,
- Natur- und Landschaftserlebnis,
- frische Luft.

E-Bikes eröffnen neue Möglichkeiten, weil

- Höhenunterschiede und größere Wegstrecken leichter zu bewältigen sind.
- schweißtreibende Anstrengungen vermindert werden.

Wegen der gewachsenen Bedeutung des Radverkehrs im Alltag und für den Tourismus sowie der Zunahme von E-Bikes soll durch die Anhörung die Weiterentwicklung des Radwegekonzeptes begleitet werden. Es soll erörtert werden, in welche Richtung und mit welchen Prioritäten eine Weiterentwicklung der Infrastruktur erfolgen soll. Die Nutzung zusätzlicher Finanzquellen durch Förderprogramme zum Klimaschutz spielt dabei auch eine wichtige Rolle.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Erwin Manz